

VERSORGER GESUCHT

Diese Analyse wurde am 16.10.2023 um 08:39 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** litt zum Wochenausklang unter den geopolitischen Risiken in Nahost, die die Anleger vor dem Wochenende vor einer möglichen Bodenoffensive Israels gegen die Hamas in die Defensive drängten. Ein positiver Start der US-Berichtssaison konnte keine Käufer anlocken. Der **DAX** schloss 1,55 Prozent tiefer bei 15.187 Punkten. Auf Wochensicht sank er um 0,28 Prozent. **MDAX** und **TecDAX** büßten am Berichtstag 1,32 beziehungsweise 2,90 Prozent ein. In den drei Indizes gab es 16 Gewinner und 82 Verlierer. Das Abwärtsvolumen betrug 86 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX sprang um 2,69 Punkte auf 19,33 Zähler. Mit Blick auf die Sektorenperformance notierten lediglich die als defensiv geltenden Versorger (+0,48%) im positiven Terrain. Am schwächsten präsentierten sich die Sektoren Technologie (-2,76%), Software (-2,65%) und Pharma & HealthCare (-2,41%). E.ON belegte mit einem Plus von 1,11 Prozent die Spitzenposition im DAX. Sartorius brach als Schlusslicht um 13,28 Prozent ein. Investoren reagierten damit auf die am Vorabend erfolgte kräftige Senkung der Umsatzprognose für das laufende Jahr.

An der **Wall Street** notierte der **Dow Jones Industrial** zur Schlussglocke 0,12 Prozent fester bei 33.670 Punkten. Der technologielastrige **Nasdaq 100** sank hingegen um 1,25 Prozent auf 14.995 Zähler. An der NYSE gab es 1.097 Kursgewinner und 1.789 Verlierer. Das Abwärtsvolumen überwog mit 56 Prozent. 27 neuen 52-Wochen-Hochs standen 162 Tiefs gegenüber. **EUR/USD** handelte gegen Ende des New Yorker Handels belastet von höher als erwarteten US-Inflationsdaten mit einem Abschlag von 0,19 Prozent bei 1,0509 USD. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** sank um sieben Basispunkte auf 4,63 Prozent. **Gold** verteuerte sich als sicherer Hafen an der Comex um 3,11 Prozent auf 1.942 USD. **WTI-Öl** haussierte um 5,77 Prozent auf 87,69 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh auf breiter Front von der schwachen Seite. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,87 Prozent tiefer bei 155,73 Punkten. Besonders kräftige Abgaben waren beim japanischen Nikkei 225 zu beobachten. Gegen den Trend ging es an der Börse in Jakarta aufwärts. Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Aufschlag von 0,22 Prozent. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.211) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Fokus mit Blick auf die Veröffentlichungen auf den **Empire State Manufacturing** Index.

Produktideen

E.ON SE	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SBOCGF</u>	<u>SQ629S</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	4	4
Preis*	7,26 EUR	4,62 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
08:00	DE: Großhandelspreise September	-
11:00	EU: Handelsbilanz August	-
14:30	US: Empire State Manufacturing Index Oktober	-6

DAX - BÄREN MELDEN SICH ZURÜCK

Diese Analyse wurde am 16.10.2023 um 08:09 Uhr erstellt.



Datum: 13.10.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** formte am Freitag eine **Abwärtslücke** und eine **lange bearische Tageskerze**. Er verletzte dabei die mehrtägige **Erholungstrendlinie** sowie die Unterkante der **Aufwärtslücke vom 10. Oktober** und markierte ein **4-Tages-Tief bei 15.178** Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 15.175
- 15.078
- 15.034

Nächste Widerstände:

- 15.257/15.275
- 15.337
- 15.413/15.424

Die technische Ausgangslage im kurzfristigen Zeitfenster hat sich damit **eingetrübt**. Am Vortag war der Index an der Rückeroberung der im September nach unten verlassenen mehrmonatigen Stauzone gescheitert. Der **mittelfristige Abwärtstrend** vom Ende Juli verzeichneten Rekordhoch bleibt intakt. Die **fallende 50-Tage-Linie** hat die weiterhin **steigende 200-Tage-Linie** bearish geschnitten („**Death Cross**“). Der **McClellan-Marktbreiteindikator** rutschte in den negativen Bereich. Die **Saisonalität** gestaltet sich derweil bis Ende November stark bullish. Derweil befindet sich der **Optimismus** der Anleger auf

einem Mehrwochenhoch, was in der kurzen Frist belasten könnte. Heute befindet sich ein nächster relevanter Support bei 15.175 Punkten. Dessen signifikante Verletzung würde die bearishe Aussage des Kursgeschehens vom Freitag bestätigen mit dem Risiko einer unmittelbaren Fortsetzung des übergeordneten Abwärtstrends. Nächste potenzielle Auffangbereiche lauten dann 15.078 Punkte, 15.034 Punkte, 14.948/14.982 Punkte und 14.777-14.810 Punkte. Mit Blick auf die Oberseite liegen nächste potenzielle Hindernisse bei 15.257/15.275 Punkten, 15.337 Punkten und 15.413/15.424 Punkten. Ein Stundenschluss oberhalb der letztgenannten Zone würde ein erstes Entspannungssignal im kurzfristigen Zeitfenster für die Bullen senden.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SN1MF8</u>	<u>SQ25VF</u>	<u>SH31UU</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.390,8195 P.	14.202,8295 P.	-
Barriere	12.680,0000 P.	14.202,8295 P.	-
Hebel/Faktor*	5,5	15,3	10
Preis*	27,75 EUR	9,87 EUR	1,00 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SH4ZCM</u>	<u>SW0GFD</u>	<u>SQ4DB2</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	18.022,3287 P.	16.114,9493 P.	-
Barriere	17.660,0000 P.	16.114,9493 P.	-
Hebel/Faktor*	5,3	15,5	10
Preis*	28,68 EUR	9,80 EUR	2,67 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

HOCHTIEF - KORREKTURMODUS

Diese Analyse wurde am 16.10.2023 um 06:56 Uhr erstellt.



Datum: 13.10.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die **Hochtief**-Aktie (WKN: 607000) hatte im Juli 2022 ein 2-Jahres-Tief bei 45,18 EUR verzeichnet und konnte darüber einen übergeordneten Boden ausbilden. Im Rahmen der seither laufenden **Hausse** mit **relativer Stärke zum Gesamtmarkt** markierte sie am 11. September dieses Jahres ein **3-Jahres-Hoch bei 101,00 EUR** und ging darunter in den **Korrekturmodus** über. Die jüngste Erholungsbewegung vom bisherigen Korrekturtief bei 91,60 EUR könnte mit den am Freitag gesehenen Abgaben eine Fortsetzung des übergeordneten Abschwungs einleiten. Der Wert rutschte unter die **Erholungstrendlinie** nachdem er zuvor an der Rückeroberung der am Vortag verletzten **50-Tage-Linie** gescheitert war. Das kurzfristige technische Bias ist bearish, solange der aktuelle Widerstandsbereich **95,50-96,65 EUR** nicht per Tagesschluss geknackt werden kann. Als potenzielle nächste Korrekturziele fungieren die Bereiche **89,67-91,60 EUR** und **88,48 EUR**. Darunter wäre eine Ausdehnung in Richtung 87,35 EUR und eventuell 82,00-83,15 EUR einzuplanen. Oberhalb der Hürde bei 95,50-96,65 EUR würden hingegen zunächst mögliche Erholungsziele bei 97,40 EUR, 98,30 EUR und 101,00 EUR in den Fokus rücken.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SV3PVP</u>	<u>SV90ZG</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	72,2481 EUR	112,4450 EUR
Barriere	72,2481 EUR	112,4450 EUR
Hebel	4,3	4,8
Preis*	2,18 EUR	1,94 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.